

Botschaft 374

Satyalok, Varanasi, Lahiri Mahasaya Puja Tag, 7. Oktober 2019

Menschen in Harmonie mit der Gottheit-Krishna

- 1) Wer kein Wesen hasst, freundlich und mitfühlend ist, frei von Anhaftung an Besitz, frei von Egoismus, ausgeglichen in Freude und Leid und geduldig, der ist Mir lieb.
- 2) Der Yogi, der immer zufrieden und gleichmütig ist, selbstbeherrscht und daher im wahren Selbst und dessen Verstehen-Erkennen fest ist, dessen Aufmerksamkeit fest auf Mich gerichtet ist und der mir ergeben ist, der ist Mir lieb.
- 3) Der die Welt nicht in Unruhe versetzt und nicht von der Welt beunruhigt wird, der frei von Vergnügen, Neid, Furcht und Besorgnis ist, der ist Mir lieb.
- 4) Wer ohne Bedürfnisse ist, rein, tüchtig, frei von Eigeninteresse, unbekümmert, wer alle mentalen Unterfangen aufgegeben hat und Mir ergeben ist, der ist Mir lieb.
- 5) Wer sich weder überschwänglich freut, noch hasst, wer sich weder grämt noch begehrt, wer das Angenehme wie das Unangenehme gänzlich losgelassen hat und voller Hingabe ist, der ist Mir lieb.
- 6) Gleich gegenüber Feind und Freund, derselbe in Ehre und Unehre, Kälte und Hitze, Freude und Leid, frei von Anhaftung,
- 7) Unberührt von Lob und Tadel, still, mit allem zufrieden, wie ein Pilger von Ort zu Ort reisend, von stetem Sinn und voller Hingabe, dieser Mensch ist mir lieb.
- 8) Wer dieses soeben beschriebene unsterbliche Gesetz ehrt, voller Vertrauen, hingegeben und Mich als das Höchste anstrebbend, der ist mir über alle Maßen lieb.

Die oben beschriebenen acht Lehren zum Ende des 12. Kapitels der Bhagavad Gita (dem Göttlichen Lied) bringen die Bewegungen des Geistes zum Stillstand, auf dass sich das Göttliche in den Menschen manifestieren kann!!!

Jai Shri Krishna